



## **Codex diplomaticus Brandenburgensis**

Sammlung der Urkunden, Chroniken und sonstigen Quellenschriften für  
die Geschichte der Mark Brandenburg und ihrer Regenten

Sammlung für allgemeine Landes- und kurfürstliche  
Haus-Angelegenheiten

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1859**

210. König Georg von Böhmen bittet den Kurfürsten, Abgeordnete zu dem  
behufs der Einigung mit dem Herzog Heinrich von Glogau in Schlesien  
anberaumten Tage zu entsenden, am 23. März 1460.

---

---

**Nutzungsbedingungen**

[urn:nbn:de:hbz:466:1-56597](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-56597)

auctoritate confisi, omnibus et singulis eiusdem societatis personis vtriusque sexus presentibus et futuris eandem societatem ad honorem beate virginis ex permissione Marchionum eorundem habentibus et deferentibus, necnon eorundem Marchionum vxoribus vere penitentibus et confessis, auctoritate apostolica tenore presentium concedimus, quod ipsi et eorum singuli, qui ecclesiam collegiatam Onoltzbach prefatam a primis vesperis sabbati palmarum vsque ad secundas vesperas sequentis dominice deuote visitauerint annuatim, omnium peccatorum suorum remissionem plenariam consequantur, ita quod decanus dicte ecclesie sancti Gumperti nunc et pro tempore existens in ipsa ecclesia sacerdos seculares aut cuiuscunque etiam ordinis regulares ordinare et deputare valeat, qui omnium et singulorum supradictorum confessionibus auditis eos et eorum quemlibet etiam in casibus sedi apostolice reseruatis absoluerit ac eis pro commissis salutarem penitentiam iniungere ac plenariam remissionem huiusmodi impendere possint. Nulli ergo omnino hominum liceat hanc paginam nostre concessionis infringere vel ei ausu temerario contraire. Si quis autem hoc attemptare presumpserit, indignationem omnipotentis dei et beatorum petri et pauli apostolorum se nouerit incursum. Datum Mantue, anno Incarnationis dominice millesimo quadringentesimo quinquagesimo nono, decimo septimo Kal. Februarii, pontificatus nostri anno secundo.

. . . de Luca.

Sungen's Miscell. II. — L. v. Ledebur Neues Allgemeines Archiv III, 81.

Anm. In ähnlicher Weise wurden diese Privilegien im Jahre 1513 noch auf die Schloßkirche zu Königsberg in Preußen ausgedehnt. Vgl. L. v. Ledebur am a. Ort.

210. König Georg von Böhmen bittet den Kurfürsten, Abgeordnete zu dem behufs der Einigung mit dem Herzog Heinrich von Glogau in Schlesien anberaumten Tage zu entsenden, am 23. März 1460.

Jorge, von gots gnaden Kunig zu Behemen vnnnd Marcgraue zu Merheem etc., Hochgebornner furste, lieber Swager. Als ytzund eyn tag zwischen ewr vnd dem Hochgebornnen Heynrichen, Hertzogen zu Slesien vnd Grosenglogaw, aufgenommen vnd In vnser Stad genant Budissen beramt ist, nu durch schirft entschides willen der sachen, Begern wir an euch in fruntlichen vleis, ir wollet ewer Reth auff sanct phillips vnd Jacofs der heiligen Apposteln tag schirft zu vns her gen Prage fertigen, So wollen wir sulche sachen selbst verhoren vnd getrewlich versuchen, die gutlichen zuerfugen vnd hinbej zulegen: denn was wir euch zu liebe

getun mügen, das thun wir gerne. Geben zu Prage, am freitag nach dem Sonntag letare in der heiligen vasten, vnfers reichs im dritten Jare.

Commissio domini Regis.

Dem Hochgebornen fursten, Heren Friderichen, Maregraue zu Brandenburg, des heiligen Romischen Reichs Ertzkammerer, kurfürst vnd Buregrauen zu nürnberg, vnserm lieben Swager.

Nach dem Original des Königl. Hansarchives.

211. Herzog Heinrich von Glogau in Schlesien bittet Herzog Balthasar von Sagan um Mittheilung der Klage, die Kurfürst Friedrich über ihn geführt, am 8. Mai 1460.

Hochgeborner ffurste, lieber vetter. Vns ist vorkomen, wy das der marggraffe vns keyn uwer liebe beclage; ab her das keyn andern lewten auch thue, das wisse wir nicht. Darumme Bethen wir ewer lieben mit Befunderem vleifze, ir wollet vns seyne clage schriftlichen mit deme Zceyger dyses brieffs senden, das wir daruff mochten geantworten vnd vns donach zurichten. Doran thut ewer lieben vns gar denglich. Gebin zcur ffreyftad, am ffryttage vor Staniflai, Anno etc. LXmo.

Dem Hochgebornen ffursten vnd Herren, Hern Balthasar, Hertzog In Slesien vnd Herren zcu Sagan etc.

Nach einer gleichz. Copie im K. Hansarchive.

212. Markgraf Johann verspricht dem Kurfürsten Friedrich II. die Reise in die Mark anzutreten, wenn seine Anwesenheit nothwendig erscheine, am 15. August 1460.

Was wir liebe vnd guts vormügen mit bruderlichen trauen vnd dinften allezeyt zuor. Hochgeborne furste, lieber bruder. Als ewre liebe vns bey Mertein Im houe, vnserm diner, empoten hat, zu euch jn die mark zu reyten, der hat vns der sachen grüntliche berichtung geben, Nu wie wol daz ist, das wir an vnserm leyb vnnd befunder an vnnfern fillen zu zeyten geprechen haben, Soll vns des wegs zu ewr liebe zu reyten nicht verdrissen, wie wol vns das etwas swer wer. Hirumb wil es uch not duncken vnd die sachen verfenglich vnd aufztreglich sein, wollet vns bey difem poten